

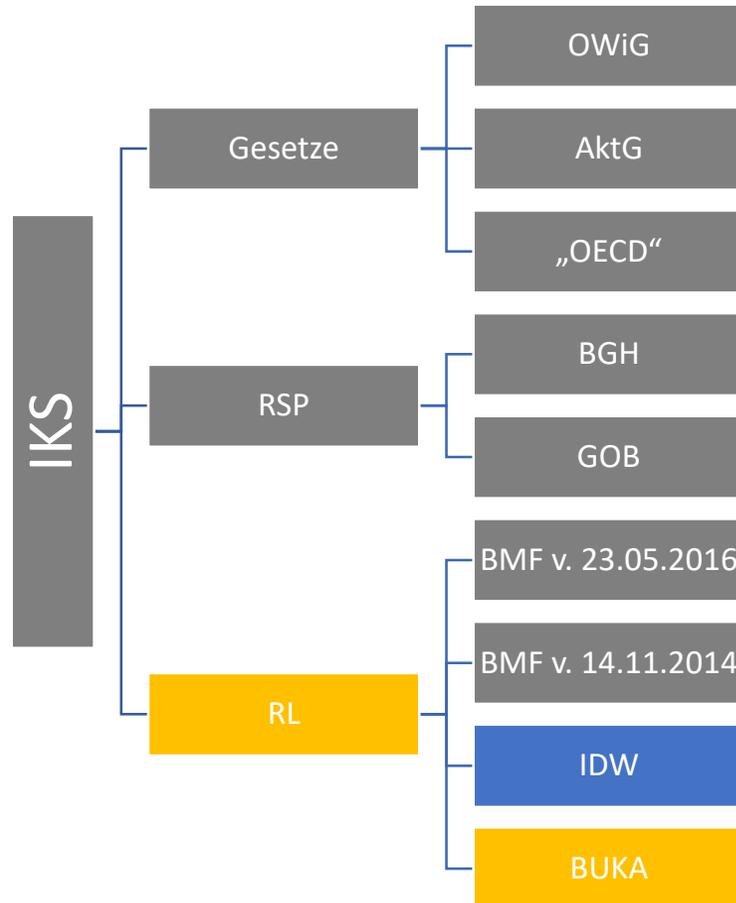
**Hinweise der Bundessteuerberaterkammer für ein
steuerliches innerbetriebliches Kontrollsystem
– Steuer-IKS**

Fragen und Antworten

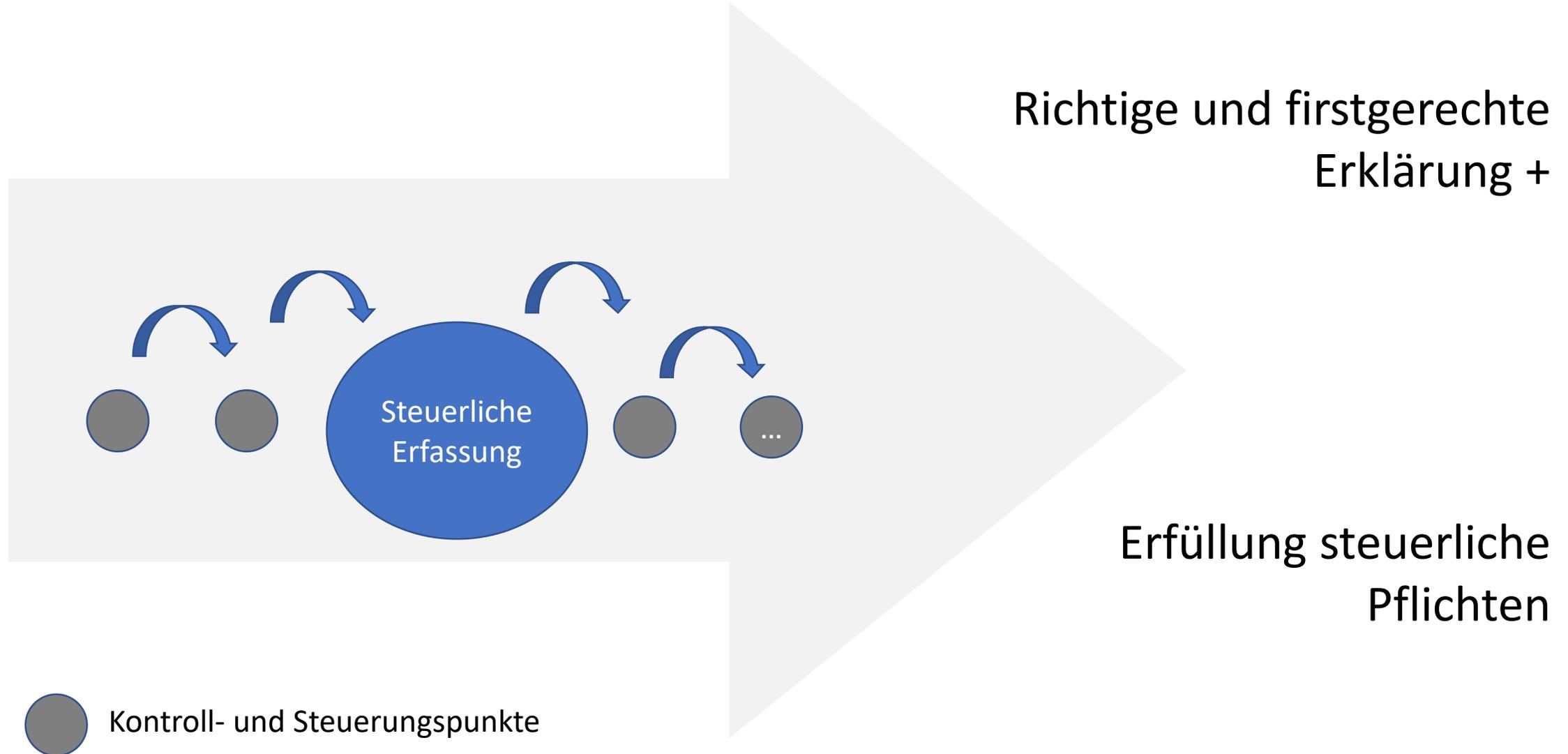
zu den Hinweisen der Bundessteuerberaterkammer für ein
Steuer-IKS

Dr. Thomas Späth am 143. Collega Tag

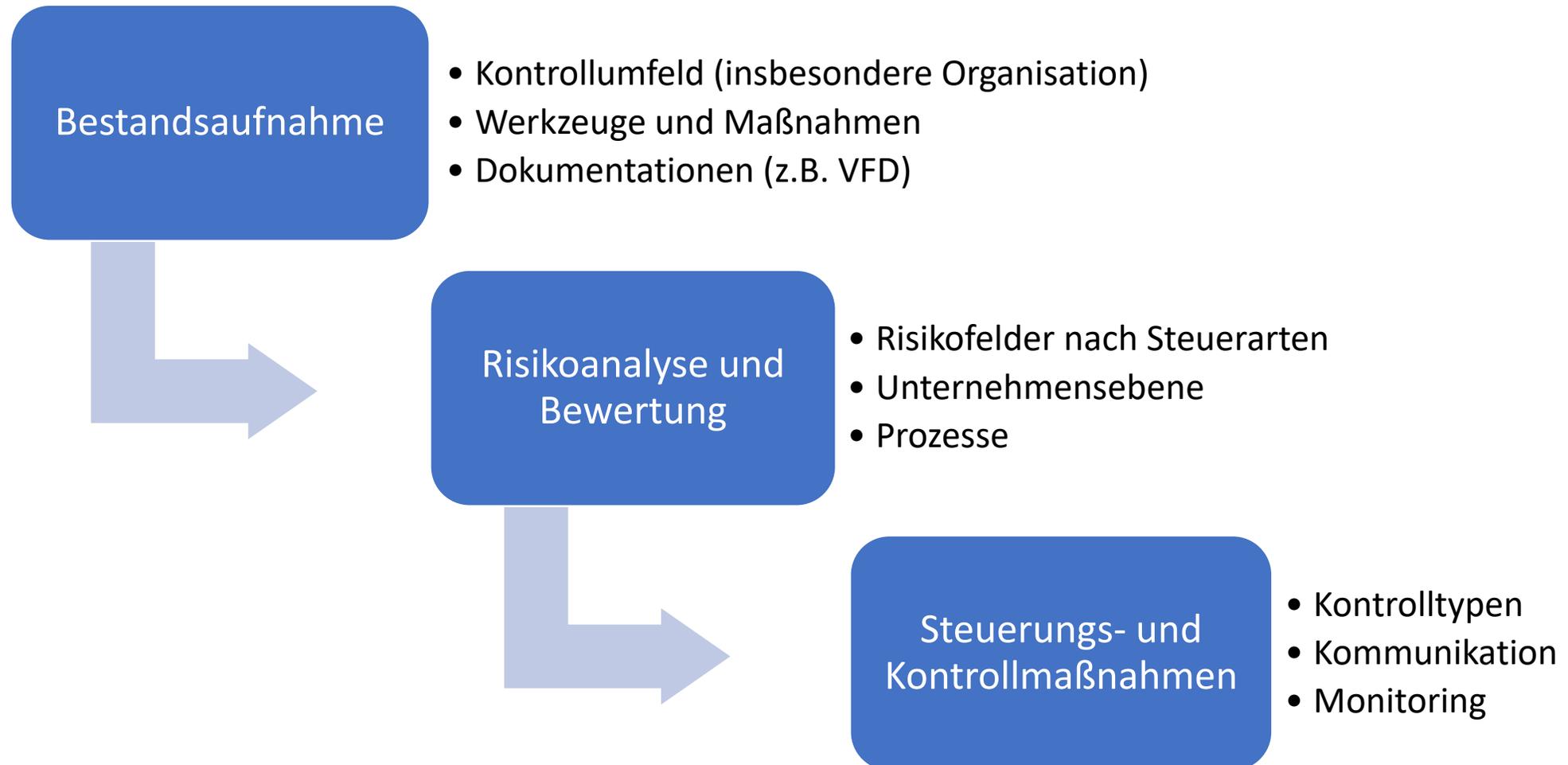
Warum ein Steuer-IKS?



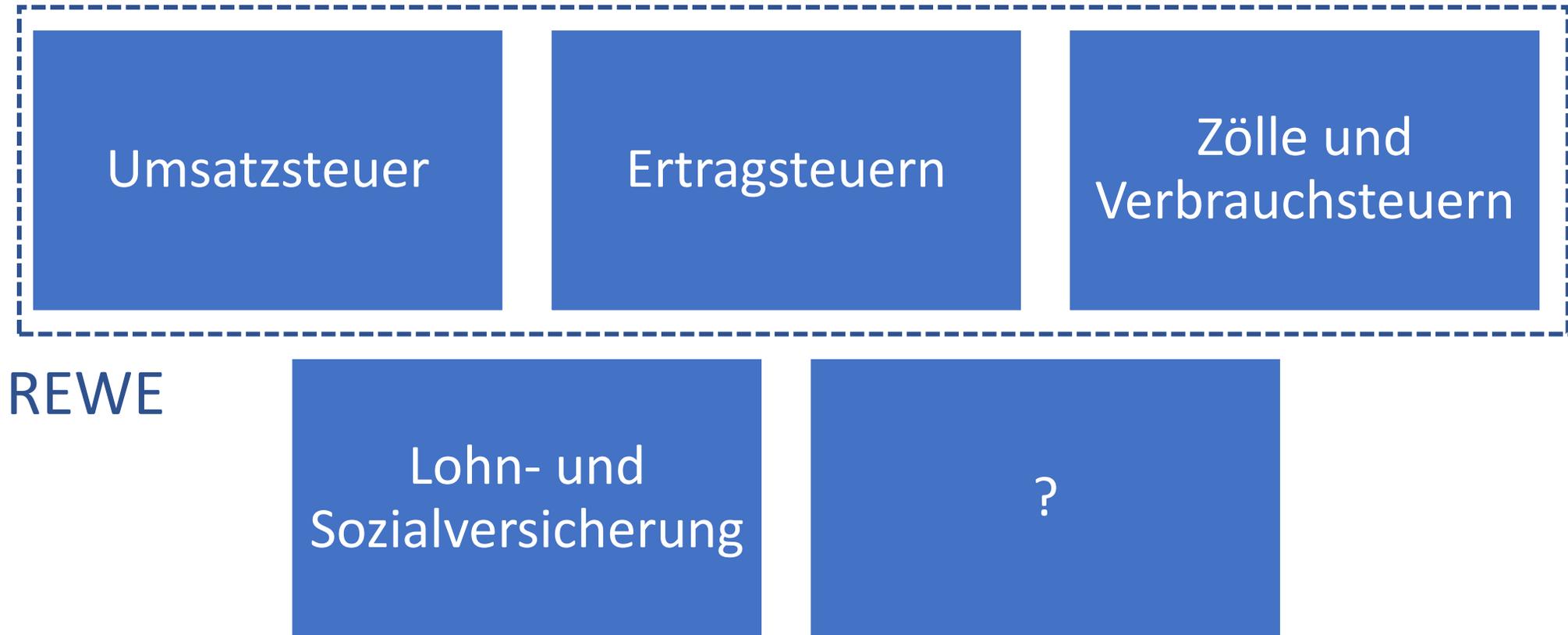
Was ist ein Steuer-IKS?



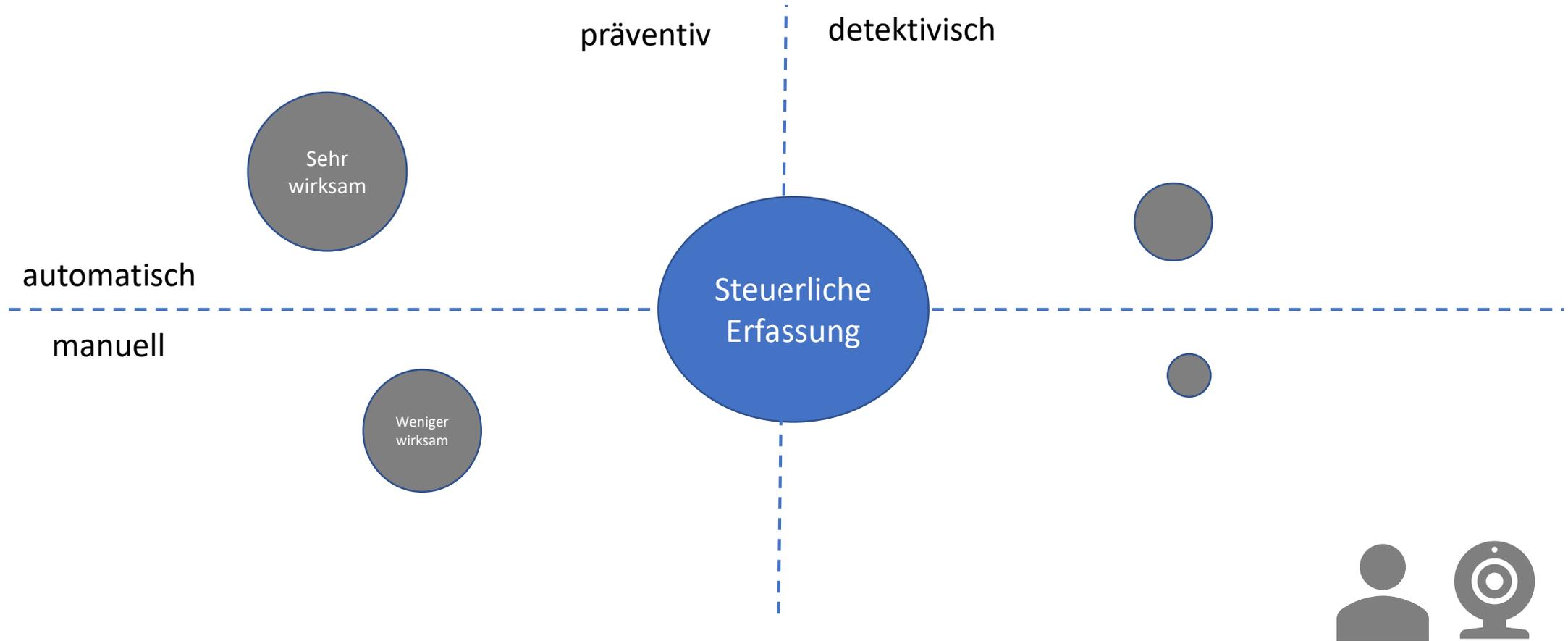
Wie ist ein Steuer-IKS aufgebaut?



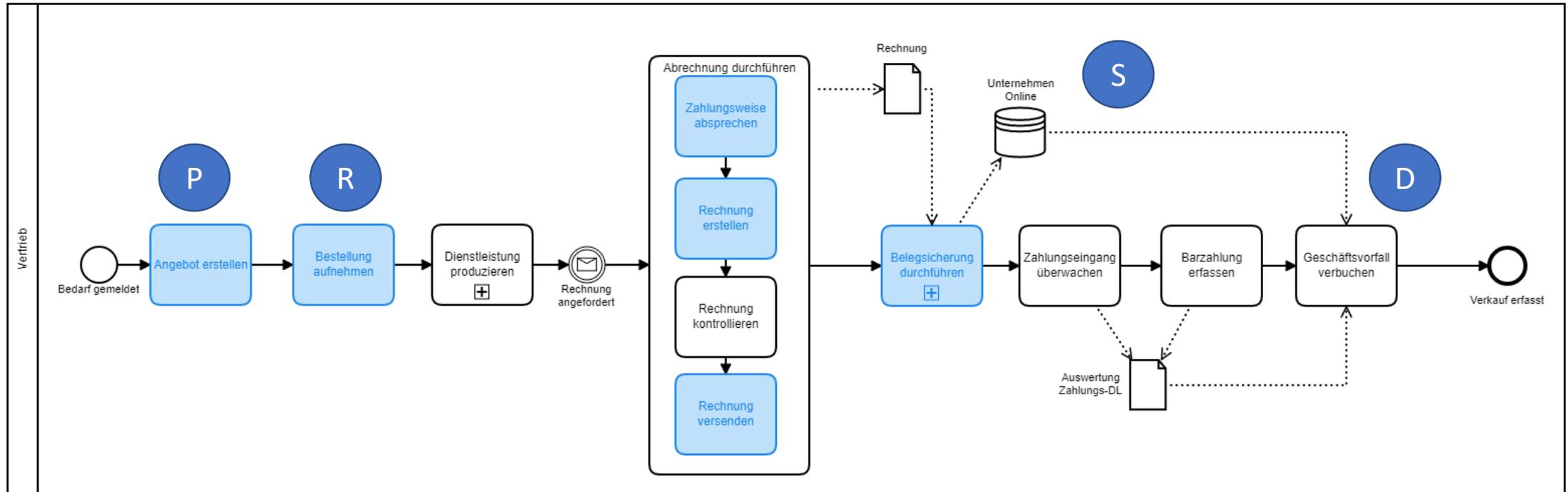
Welchen Einfluss hat die Unternehmensgröße auf ein Steuer-IKS?



Was ist die richtige Maßnahme im Steuer-IKS?

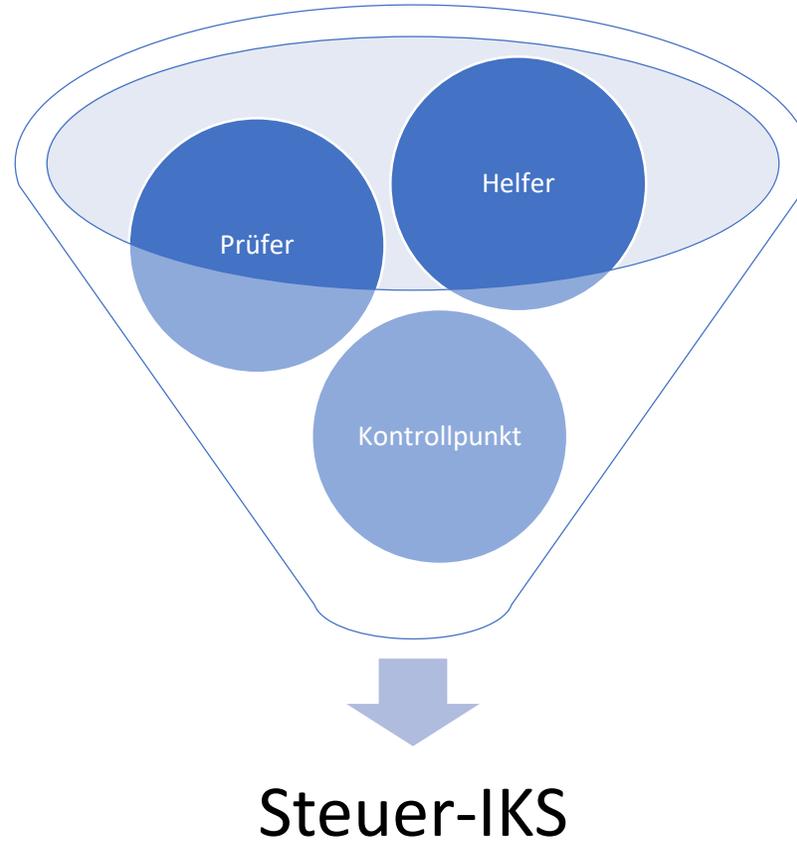


Welchen Einfluss hat IT auf das Steuer-IKS?



Beispiel Rechnungswesen: Vertrieb

Welche Rolle hat der Steuerberater im Steuer-IKS?



Wie kann ein Steuer-IKS dokumentiert werden?

- Lose Sammlung
- Dokumentationsmatrix
- Information der Kontrollen

Wie kann ein Steuer-IKS dokumentiert werden?

Risiko-feld	Risikoanalyse			Maßnahme	Verant-wortli-cher	Typ	Anmerkung	IKS Akte
	Risiko-bereich	LNR	Risikofaktor					
Übergreifend		1	Mitarbeiter kennen die VFD nicht.	Vollständigkeitskontrolle	Prokurist	m.d.	Prüfen, ob alle Lesebestätigungen vorliegen. Diese in die IKS-Akte aufnehmen.	11
		2	Mitarbeiter hat Rechte, die ihm nicht zustehen und kann daher auf Daten zugreifen oder die ändern.	Zugangs- und Zugriffsberechtigungskontrolle	IT-Administrator	m.p.	Die Prüfung ist in der Systemakte zu protokollieren.	
		3	Ausgangsrechnung wird nicht bereitgestellt.	Erfassungs- und Eingabekontrollen	Prokurist	m.p.	Kplus vergibt automatisch eine laufende Rechnungsnummer. Die Lückenlosigkeit ist nach dem Einscannen und vor der Übertragung an den Cloudspeicher zu kontrollieren.	57

Anforderungen nach § 146 AO

Grundsatz	Normen
Nachvollziehbarkeit und Nachprüfbarkeit	§ 145 Abs. 1 AO, § 238 Abs. 1 S. 1, 3 HGB
Vollständigkeit	§ 146 Abs. 1 AO, § 239 Abs. 2 HGB
Richtigkeit	§ 146 Abs. 1 AO, § 239 Abs. 2 HGB
Zeitgerechte Buchung und Aufzeichnung	§ 146 Abs. 1 AO, § 239 Abs. 2 HGB
Ordnung	§ 146 Abs. 1 AO, § 239 Abs. 2 HGB
Unveränderbarkeit	§ 146 Abs. 1 AO, § 239 Abs. 3 HGB